

Wanderwege zum Brocken



Brockenbesteigung von Schierke:

über Eckerloch:

Länge: ca. 6 km (ca. 500 Höhenmeter zu überwinden)

Dauer: ca. 2 Stunden

Markierung: durchgängige Markierung Grünes Kreuz im Viereck

Startpunkt: Tourist-Information in Schierke. Mit dem Rücken zur Info stehend starten Sie Ihre Wanderung nach links in Richtung Brocken. Folgen Sie der asphaltierten Brockenstraße bergauf. Nach einigen hundert Metern endet der öffentlich befahrbare Teil der Straße - hier beginnt der Nationalpark Harz.

Am rechts liegenden Wasserwerk vorbei überqueren Sie auf der Brockenstraße das Schwarze Schluftwasser. Verlassen Sie dann die asphaltierte Straße. Nach rechts geht es nun auf einem Pfad weiter im Wald bergauf Richtung Brocken über das Eckerloch. Der Eckerlochstieg ist der steilste Weg von Schierke hinauf zum Brocken und verläuft teilweise im Tal des Schwarzen Schluftwassers. Dieses etwa 3km lange Flüsschen bildet sich am Südhang des Brockens im Quellmoor und mündet in die Kalte Bode. „Schluft“ bedeutet „Schlucht“ und weist auf den Schluchtcharakter hin, den das vom Schwarzen Schluftwasser durchflossenen Eckerloch hat.

An der nächsten Kreuzung überqueren Sie, der Beschilderung zum Brocken über das Eckerloch folgend, geradeaus die Brockenstraße. Der Weg ist zwar steil und nicht ganz einfach, dafür aber durch Wurzeln und Steine sowie die Vegetation ringsum auch sehr schön. Nach einer Weile treffen Sie erneut auf die Brockenstraße, laufen jedoch geradeaus weiter entlang des Schwarzen Schluftwassers. Der Weg wird zunehmend steiler und steiniger. Bald überqueren Sie das Gleisbett der Brockenbahn. Die Brockenbahn ist, neben der Harzquer- und Selketalbahn, Teil der Harzer Schmalspurbahnen. Diese betreiben mit immerhin 140km das längste zusammenhängende, dampfbetriebene Streckennetz in Europa. Nach Überquerung des Gleisbettes führt uns eine kleine Brücke über das Schwarze Schluftwasser.

Öffnungszeiten „Zum Brockenwirt“:

(richten sich nach dem Fahrplan der Brockenbahn)

im Sommer: 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

im Winter: 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Wanderwege zum Brocken



Bis hierhin haben Sie 200 Höhenmeter unserer Wanderung geschafft - 300 liegen noch vor Ihnen.

Weiter oben überqueren Sie den kleinen Rastplatz und folgen dem Weg weiter steil bergauf. Auf ca. 900 Höhenmetern gibt es wieder eine Rastmöglichkeit - mit tollem Ausblick über die Wälder des Harzes.

Über Wurzeln, Steine und Stege geht es weiter bergauf bis Sie den Wald verlassen und nach links auf die Brockenstraße abbiegen. Auf dieser überqueren Sie ein weiteres Mal das Gleisbett der Brockenbahn bevor Sie das letzte Stück des Weges bis zum Brockengipfel in Angriff nehmen.

Geschafft! Oben angekommen bietet sich bei schönem Wetter ein herrlicher Blick in alle Himmelsrichtungen. Mit einer Höhe von 1.141m ist der Brocken nicht nur der höchste Berg des Harzes sondern auch höchster in Norddeutschland. Und sollten Sie einen der über 300 Tage, an denen der Brockengipfel im Nebel liegt, erwischen, ist der Besuch trotzdem nicht umsonst. Auf dem Gipfel angekommen findet man Einkehrmöglichkeiten, das Brockenhaus mit einer umfangreichen Ausstellung zu Geschichte und Natur des Berges, das Brockenhotel, eine Wetterstation sowie eine Sendestation mit 123m hohen Sendemasten.

Vom Brockengipfel aus können Sie nun mit der Brockenbahn zurück nach Schierke fahren - alternativ ist auch eine Wanderung entlang der Brockenstraße zurück in den Ort möglich.

Öffnungszeiten „Zum Brockenwirt“:

(richten sich nach dem Fahrplan der Brockenbahn)

im Sommer: 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

im Winter: 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

„Brockenbesteigung von Schierke“

